

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: 89102431.7

51 Int. Cl.⁵: **B24C 1/00, B24C 3/18**

22 Anmeldetag: 13.02.89

30 Priorität: 26.03.88 DE 3810463

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
04.10.89 Patentblatt 89/40

84 Benannte Vertragsstaaten:
FR GB IT

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 13.06.90 Patentblatt 90/24

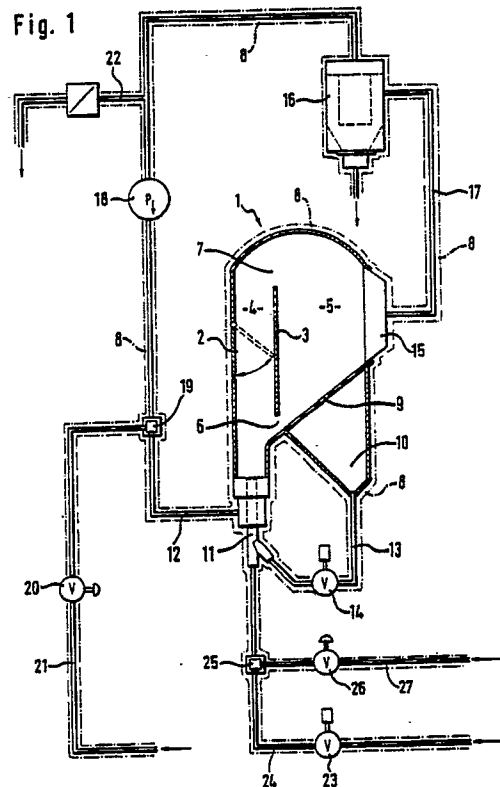
71 Anmelder: **MESSER GRIESHEIM GMBH**
Hanauer Landstrasse 330
D-6000 Frankfurt/Main(DE)

72 Erfinder: **Donath, Sabine, Dipl.-Ing.**
Walsumermarkstrasse 90
D-4200 Oberhausen 11(DE)
Erfinder: **Grund, Peter**
Donaustrasse 18
D-4006 Erkrath 2(DE)
Erfinder: **Holz, Peter**
Goethestrasse 11
D-6172 Linnich(DE)
Erfinder: **Jakobs, Udo**
Elizabethenstrasse 60
D-4150 Krefeld(DE)
Erfinder: **Volker, Wolfgang**
Pastorsbusch 35
D-4154 Tönisvorst 1(DE)

54 **Verfahren zum Entgraten kälteversprödbarer Formteile.**

57 Das Entgraten kälteversprödbarer Formteile durch Abkühlung und Beaufschlagung mit einem Strahlmittel erfolgt bisher in rotierenden Trommeln oder Transportbändern mit Umwälzeinrichtungen. Bei diskontinuierlicher Betriebsweise mit längeren Stillstandszeiten wird viel Kälte für die Abkühlung der Entgratungsvorrichtung auf die Betriebstemperatur benötigt, da sowohl die beweglichen als auch die feststehenden Vorrichtungsteile abgekühlt werden müssen. Da die Masse der rotierenden oder umlaufenden Vorrichtungsteile sehr groß ist in Bezug auf die Masse der zu entgratenden Formteile, ist auch eine beträchtliche Antriebsenergie erforderlich.

Um eine energiesparende Betriebsweise bei kontinuierlichem und diskontinuierlichem Betrieb zu ermöglichen, erfolgt die Umwälzung der Formteile in einem feststehenden Umwälzbehälter (1) mittels eines im Kreislauf geführten kalten Fördergasstromes. Der Umwälzbehälter kann in eine vertikale Beschleunigungszone (4) und eine anschließende Erweiterungszone (5), aus welchem die Formteile nach jedem Umlauf zurück in die Beschleunigungszone gelangen, aufgeteilt werden.



EP 0 335 089 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
P,X	DE-A-3 821 187 (FA. ERWIN WACKER) * Figur 2; Ansprüche 1,3; Spalte 5, Zeilen 18-68 *	1-3,9	B 24 C 1/00 B 24 C 3/18
Y	---	6	
A	---	7,11	
D,Y	DE-B-2 516 721 (MESSER GRIESHEIM GmbH) * Insgesamt *	6	
A	---	1,11	
A	DE-A-3 444 743 (AIR PRODUCTS AND CHEMICALS INC.) * Anspruch 1 *	1,11	
A	US-A-4 524 548 (KLEE et al.) * Ansprüche 1-5 *	1,11	
A	EP-A-0 228 939 (LAIR LIQUIDE S.A. POUR L'ETUDE ET L'EXPLOITATION DES PROCEDES GEORGES CLAUDE) * Anspruch 1 *	1	
A	DE-C- 31 388 (STROEHMER) * Figur 1 *	2-5,12	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4) B 24 C B 29 H
A	US-A-3 460 296 (DITTMAR) * Figur 5 *	8	
A	EP-A-0 171 779 (MESSER GRIESHEIM GmbH)		
D,A	DE-A-3 333 431 (POLLETY)		
A	DE-A-3 426 286 (WACKER)		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 26-03-1990	Prüfer CARMICHAEL D.G.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			